

# ADMINISTRATIVER TEIL

## LANDRAT

### AUS DEN VERHANDLUNGEN DES LANDRATES

---

zur Sitzung vom 19./21. April 1999

Vorsitz: Landratspräsident Oskar Epp, Erstfeld

In der Session vom 19./21. April 1999 hat der Landrat folgende Geschäfte behandelt und beschlossen:

1. Sachgeschäfte
  - 1.1 Kantonale Volksinitiative «Für gleiche Wahlchancen (Wahlchanceninitiative)». Der bereinigte Text der Volksinitiative wird dem Volk im Juni 1999 zur Abstimmung vorgelegt und ohne Gegenvorschlag zur Ablehnung empfohlen.
  - 1.2 Das neue Strassengesetz wird zuhanden der Volksabstimmung im Oktober 1999 verabschiedet.
  - 1.3 Referendum gegen die Verordnung über Sparmassnahmen im Lohnbereich des Kantons Uri. Das Referendumsbegehren vom 11. November 1998 ist gültig und die Verordnung wird dem Volk im Juni 1999 zur Abstimmung unterbreitet.
  - 1.4 Die Änderung der Verordnung über das Hebammenwesen wird beschlossen. Der Verordnungstext ist im Amtsblatt Nr. 17 vom 30. April 1999 veröffentlicht.
  - 1.5 Die Änderung der Organisationsverordnung (Stellenbewirtschaftung) wird beschlossen. Der Verordnungstext ist im Amtsblatt Nr. 17 vom 30. April 1999 veröffentlicht.
  - 1.6 Kantonsbeitrag an das generelle Projekt «Wasserversorgung Biel/Bürglen», Gemeinde Bürglen. Das generelle Projekt im beitragsberechtigten Kostenvoranschlag von 4'545'000 Franken, Preisbasis 1. Quartal 1999, Produktionskostenindex des Schweizerischen Baumeisterverbandes, wird genehmigt. An die beitragsberechtigten Kosten leistet der Kanton einen Beitrag von 22 Prozent, im Maximum 999'000 Franken, davon abzüglich 34'000 Franken bereits geleisteter Beitrag = 956'000 Franken. Der Kreditbeschluss untersteht dem fakultativen Referendum. Er ist im Amtsblatt Nr. 17 vom 30. April 1999 publiziert.
  - 1.7 Als erster Nachtrag zum Staatsvoranschlag 1999 werden Zahlungskredite von 456'000 Franken bewilligt und ein Verpflichtungskredit wird freigegeben.

## **2. Wahlen**

- 2.1 Wahl von lic. iur. Romana Bossi, Altdorf, als Jugendanwältin des Kantons Uri.
- 2.2 Wahl von landrätlichen Prüfungskommissionen
  - 2.21 Verordnung über die Kantonale Mittelschule Uri (Mittelschulverordnung)
  - 2.22 Änderung der Verordnung über die Staatliche Versicherungskasse Uri
  - 2.23 Verordnung über die Zusatzleistung für die Mitglieder des Regierungsrates zur Verordnung über die Staatliche Versicherungskasse Uri und Änderung der Verordnung über die Entschädigung der kantonalen Behörden und der Funktionäre im Nebenamt
  - 2.24 Teilrevision des Steuergesetzes
  - 2.25 Änderung der Dienst- und Besoldungsverordnung für die Mitarbeiter der kantonalen Verwaltung; neue Personalverordnung
  - 2.26 Änderung der Kantonsverfassung; Neuregelung des Gesetzesreferendums
  - 2.27 Änderung der Verordnung über die Strassenverkehrssteuer

Die Wahlen der landrätlichen Prüfungskommissionen sind im Amtsblatt Nr. 17 vom 30. April 1999 veröffentlicht.

## **3. Erteilung des Urner Landrechtes an**

- 3.1 Fornari Diego Antonio, wohnhaft in Altdorf
- 3.2 Stojanovic Dragana, wohnhaft in Altdorf
- 3.3 Acar Nilüfer, wohnhaft in Altdorf
- 3.4 Matkovic Igor, wohnhaft in Altdorf
- 3.5 Matkovic Tina, wohnhaft in Altdorf
- 3.6 Eberle Barbara Maria, wohnhaft in Seedorf
- 3.7 Eberla Christina Elisabeth, wohnhaft in Seedorf

## **4. Neue Parlamentarische Vorstösse**

- 4.1 Motion Edith Rosenkranz, Altdorf, und Ratsmitglieder für ein Zentralschweizer Steuerkonkordat
- 4.2 Interpellation Helene Mengelt, Erstfeld, und Ratsmitglieder zur Lehrstellensituation im Kanton Uri
- 4.3 Interpellation Marco Petruzzi, Altdorf, und Ratsmitglieder zum Fremdsprachenunterricht an den Urner Volksschulen

Altdorf, 27. April 1999

Sekretariat des Landrates

Der Kanzleidirektor-Stellvertreter: Antonio Camenzind